

Actinium Consulting AG

WISSEN BEWEGT,
INNOVATION
VERBINDET.

Kompetenzen

Business Processes

- Strategieberatung
- Geschäftsprozessanalyse und Optimierung
- Integration von Organisations- und IT-Strukturen
- IT-Strategiefindung und Evaluierung
- IT-Systemprüfung
- BI und ERP Risikoanalysen
- ERP/CRM Evaluierung und Beratung
- Master Data Management

ERP

- Migration, Implementierung, Releasewechsel, Überwachung und Systemoptimierung
- Administration und Betreuung Ihres ERP-Systems (Service & Support)
- Entwicklung und Realisierung von Projekten
- Integration von Beleg- und Dokumenten Mgmt, HR, Webshop
- IT-Sicherheitsverfahren nach DIN ISO/IEC 27001

Business Integration

- EAI - Enterprise Application Integration (Automatisierung und Integration von Prozessen über versch. Appl.)
- Daten-Integration (zwischen einzelnen Applikationen)
- Collaboration (gemeinsame Nutzung / Verwaltung von Daten, Informationen, Funktionalitäten und Wissen, DMS, CRM)

Business Intelligence

- Business Performance Management (BPM)
- Reporting, Ad-hoc-Analysen, Data Analytics
- Planung / Budgetierung / Simulation
- Data Warehouse, Big Data, Data Lake
- Management Informationssysteme (MIS)
- IoT - Predictive Maintenance

Was wir machen

Mit unserem Angebot unterstützen wir Unternehmen, ihre Geschäfts- und Entscheidungsprozesse effektiver, effizienter und solider zu gestalten, um somit den langfristigen Geschäftserfolg zu gewährleisten.

Wir sichern durchgängige Daten- und Informationsflüsse, die Standardisierung der Prozesse und dadurch Zeit- und Qualitätsgewinn in allen Unternehmensbereichen.

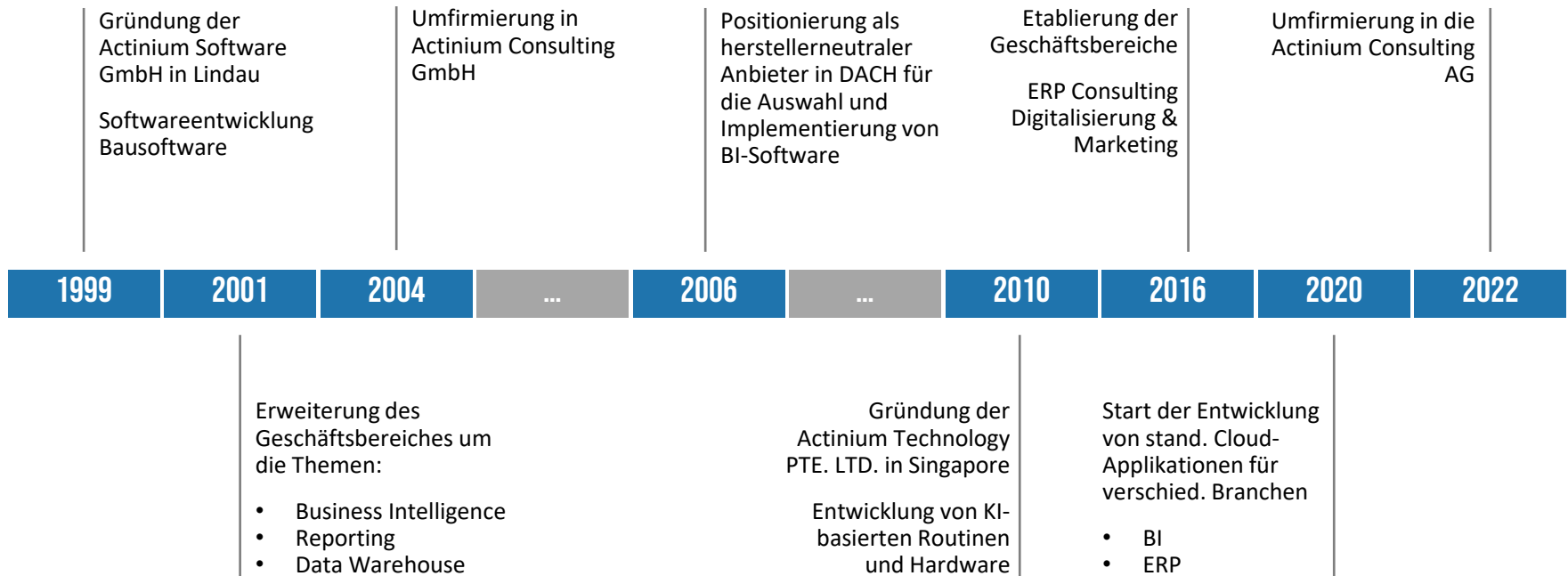
Wir arbeiten transparent, agil und ergebnisorientiert als Berater, Implementierer oder Coach.

Mit unseren ERP-Beratungs- und Implementierungsleistungen sprechen wir kleine und mittelständische Unternehmen an.



HISTORY

Woher wir kommen



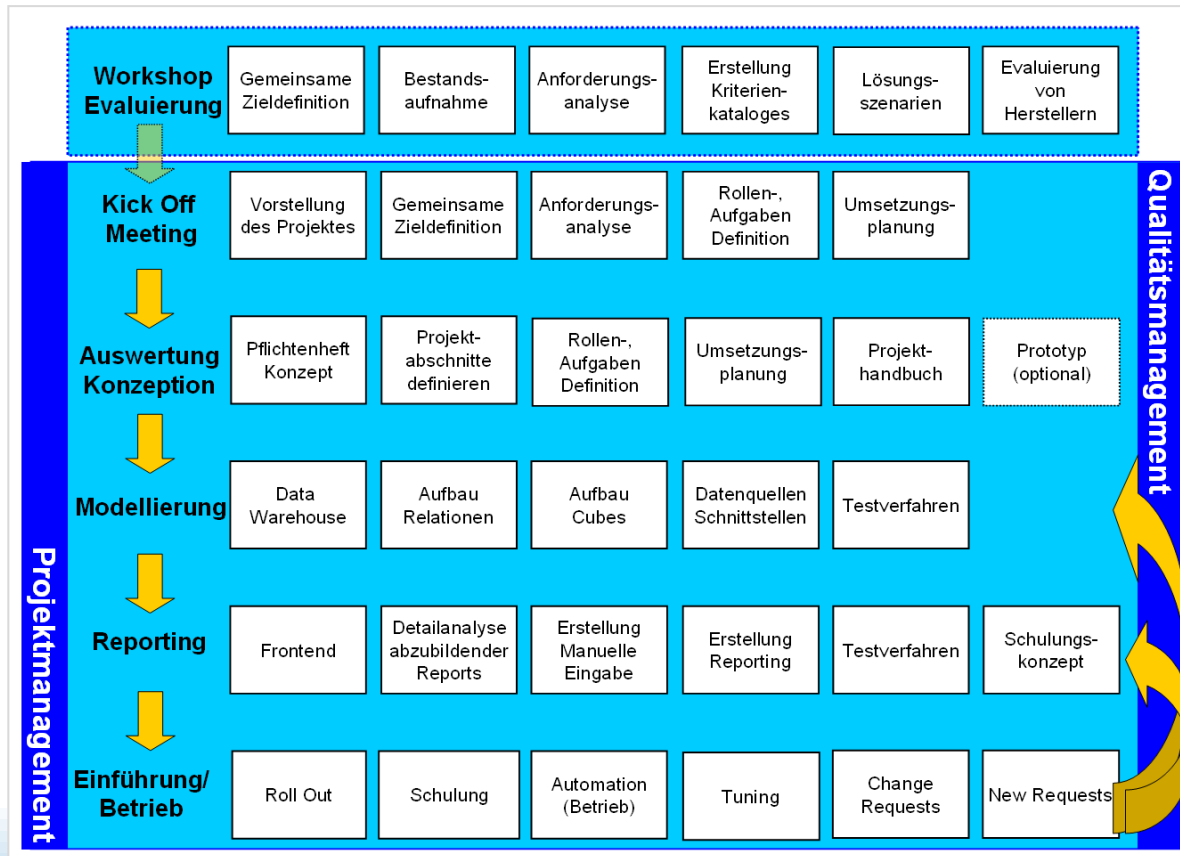


BI Strategie – Evaluierung einer Lösung für Reporting, Budgetierung Analyse Wie finde ich das RICHTIGE System?

Planung/ Reporting / Konsolidierung / Prozesse / CRM / ERP

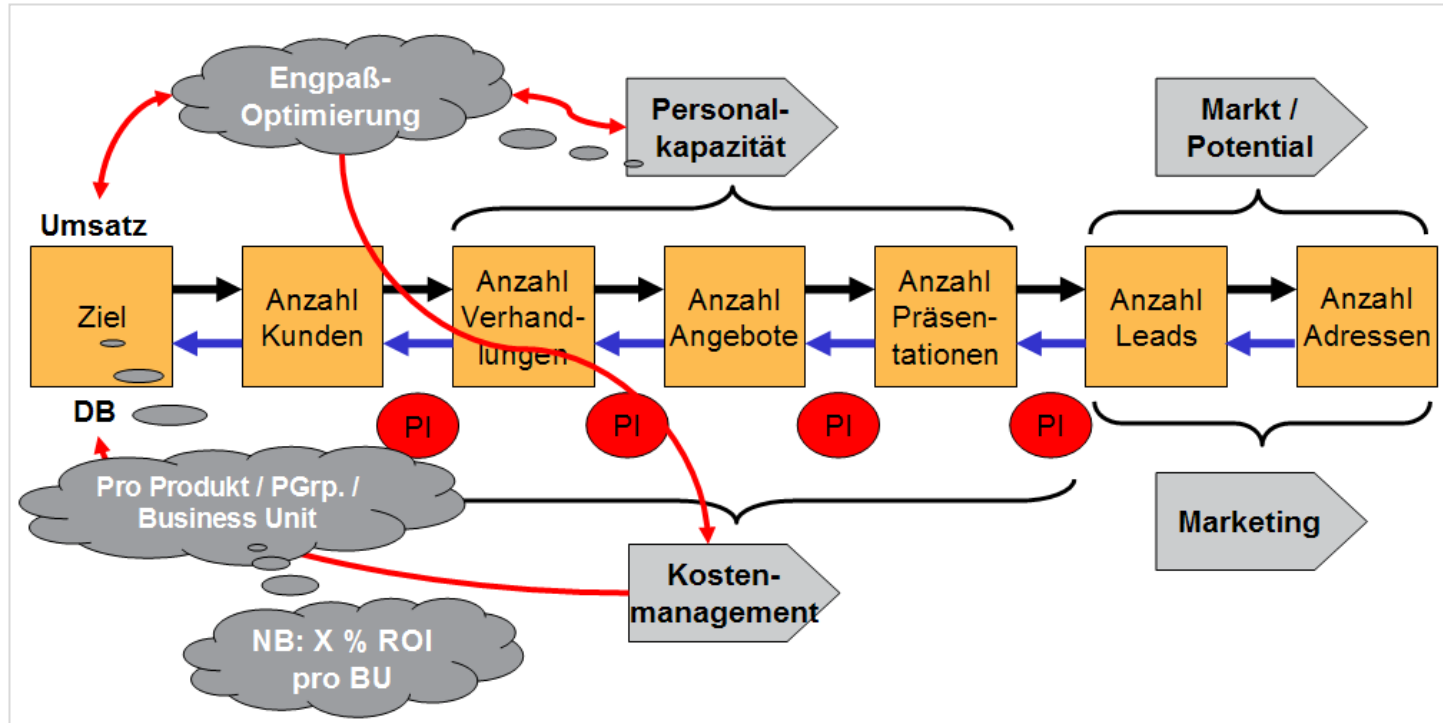


Ablauf in einem BI-Projekt





Alle Prozesse klar definiert?!



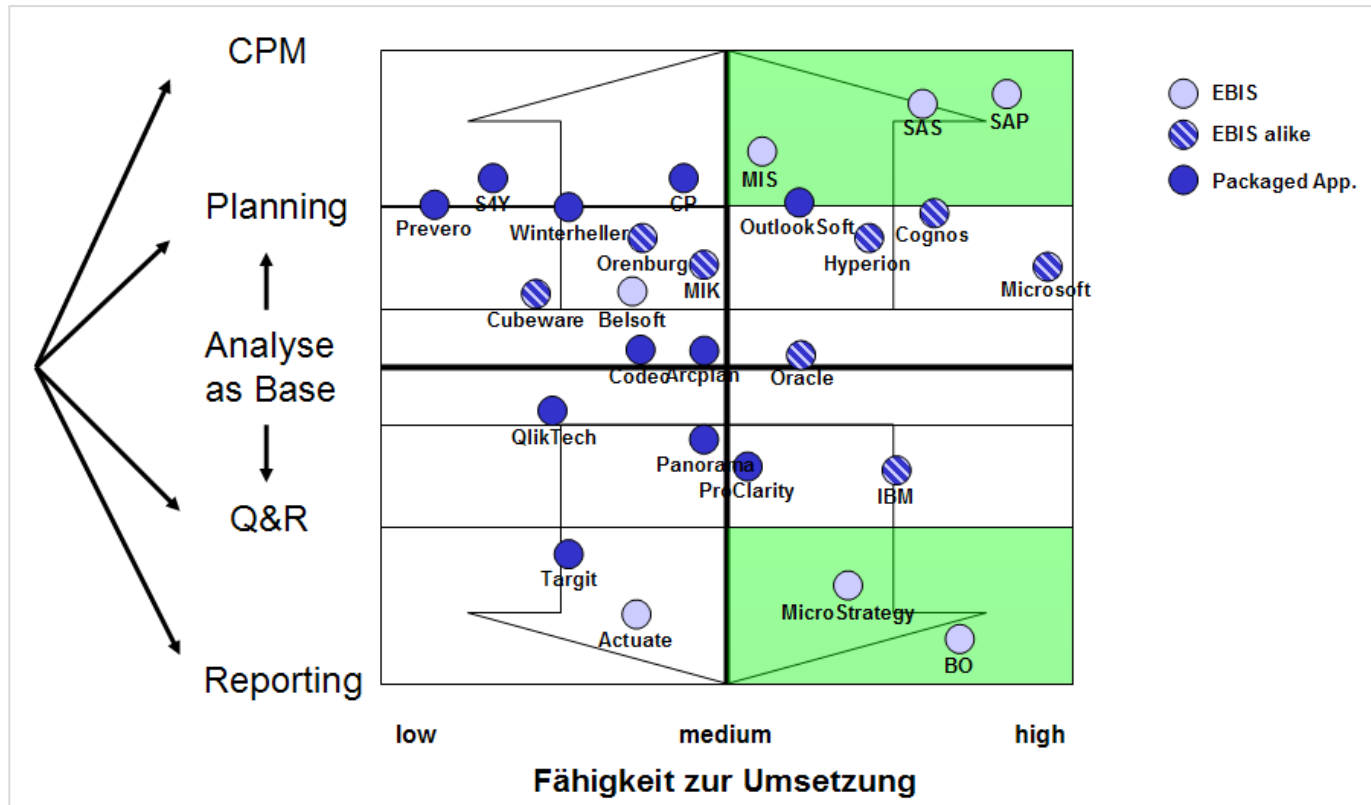


Basisanforderungen definieren

- Was sollen wir erreichen? → **Budgetierung, Planung, Reporting, Simulation, Analyse, etc.**
- Was sind unsere Zielgruppen?
- Gibt es ein Budget? Wer trägt das Projekt?
- Gibt es ein Anforderungskonzept?
- Gibt es bestehende Hilfsmittel / Tools im Hause?
- Gibt es Know-How im eigenen Hause? Sind Tools bereits evaluiert worden?
- Welche Prozesse / Basissysteme sind betroffen?
- In welcher Zeit soll ein neues System erstellt werden?
- Gibt es technologische Vorgaben?
- etc.

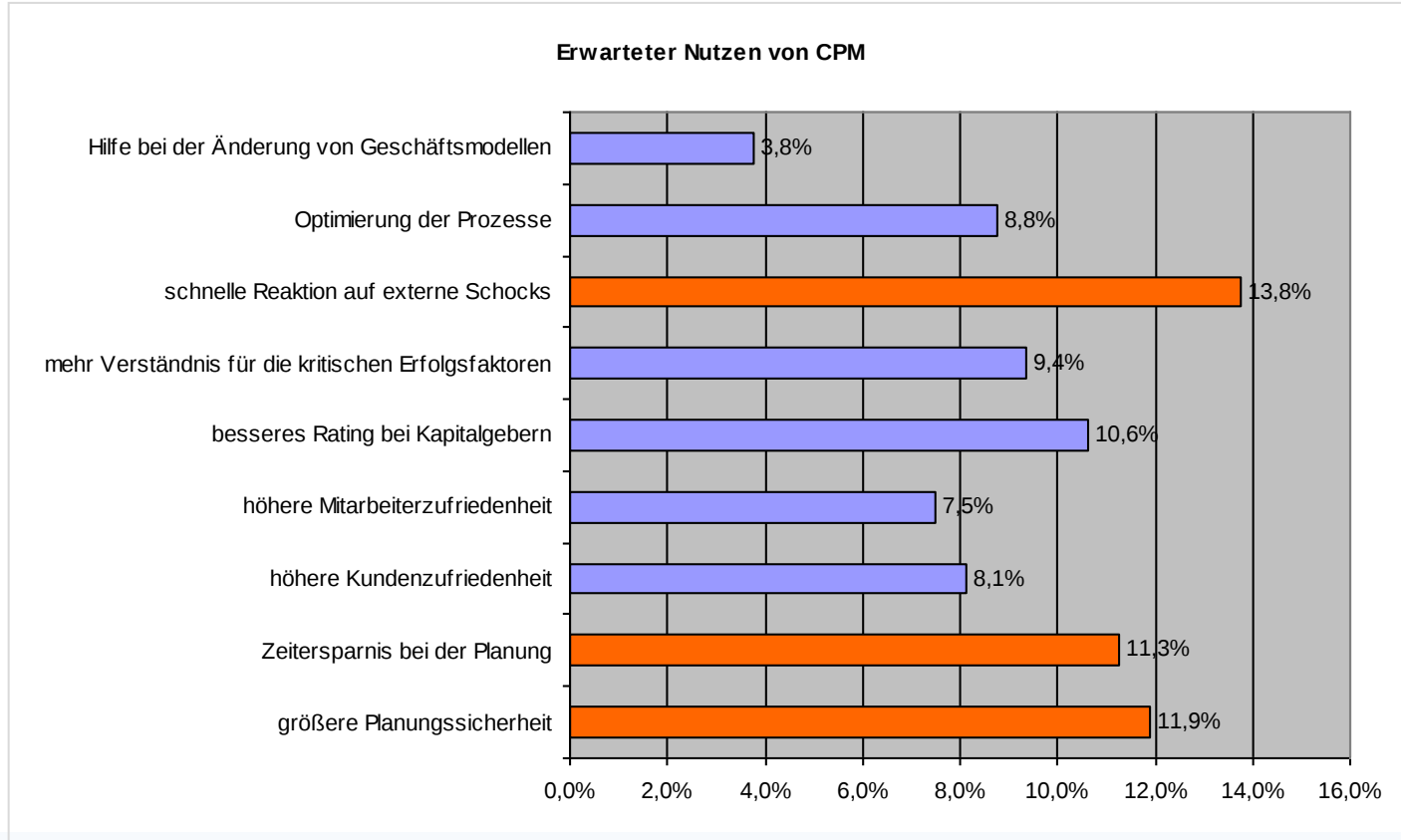


Basisanforderungen definieren – was will ich?





Nutzen von Corporate Performance Management





Basisanforderungen definieren

**! Think big,
start small !**



Wichtige Fragen

... nachdem wir wissen was wir FACHLICH wollen

- Gibt es bereits Standardtechnologien im Hause? (Datenbanken, Addhoc-Tools (Excel), WebServer, etc.)
- Wer kann mir bei der Festigung der BI-Strategie helfen und eine Evaluierung weiterer Tools helfen?
- Festlegung eines ersten groben, finanziellen Rahmens?



Wichtige Fragen

... WARUM evaluieren??????

Appsco Software Limited

Arcplan Inc

Ardent Software Inc

Artech

Baan Company

Best Software

Broadbase Software Inc

Business Objects

ChangePoint

Citicorp ITI Limited

Cizer Software Corporation

Cognos

Comshare

Data Mirror

Data Watch

Decisionism

Decision Support Panel

EMS Plc

Epicor

FRx Software Corp

Harmony

Hyperion

Infinium Software

Informatica

Information Builders

Knosys

Lawson

Manugistics

Maximal Innovative Intelligence

MetaEdge

MIS Technologies GmbH

NetAcumen

OLAP @ Work Inc

Oracle

Polyvista Software

Portola Dimensional

Revelwood Inc

Sagent Technology

Seagate Software

Silvon Software

SRC Software Inc

Target A/S

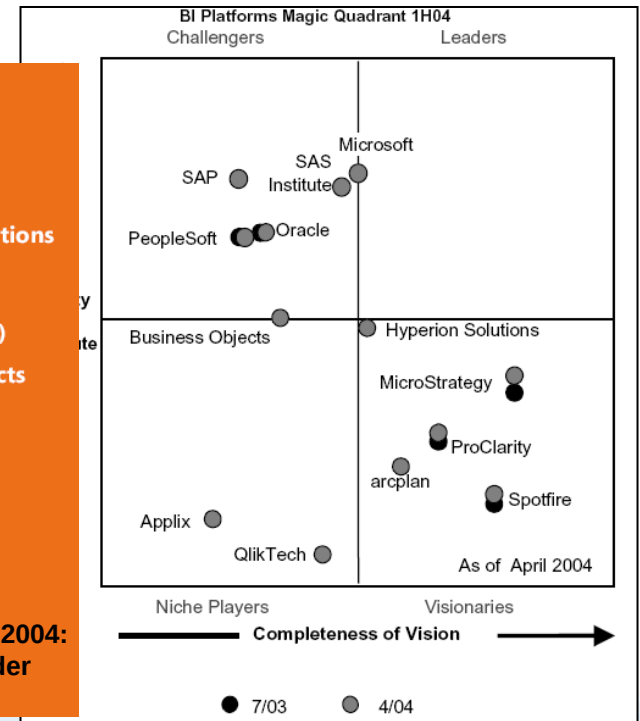
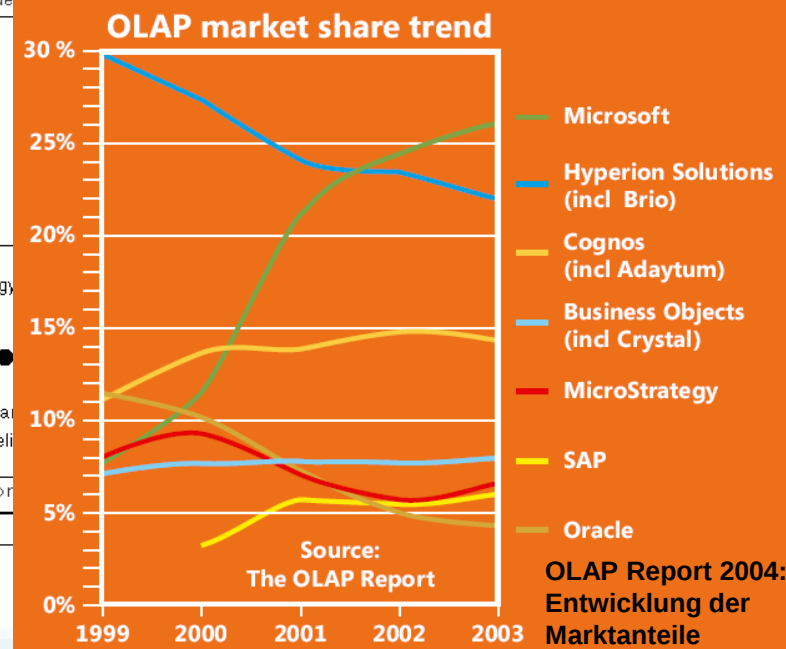
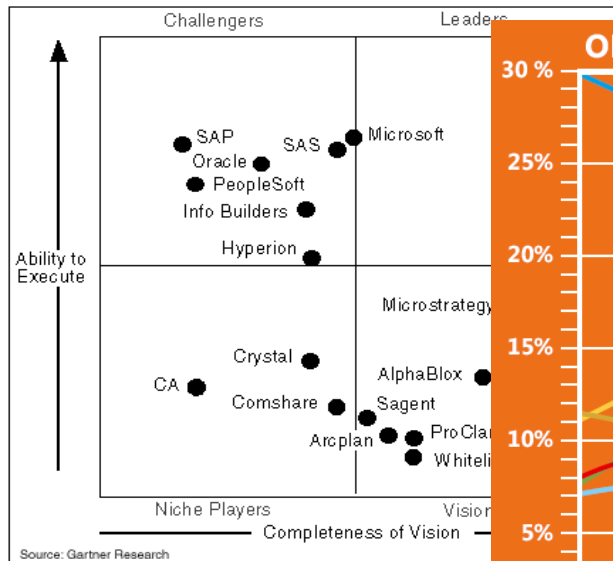
Top Tier

Visual Insights



Wichtige Fragen

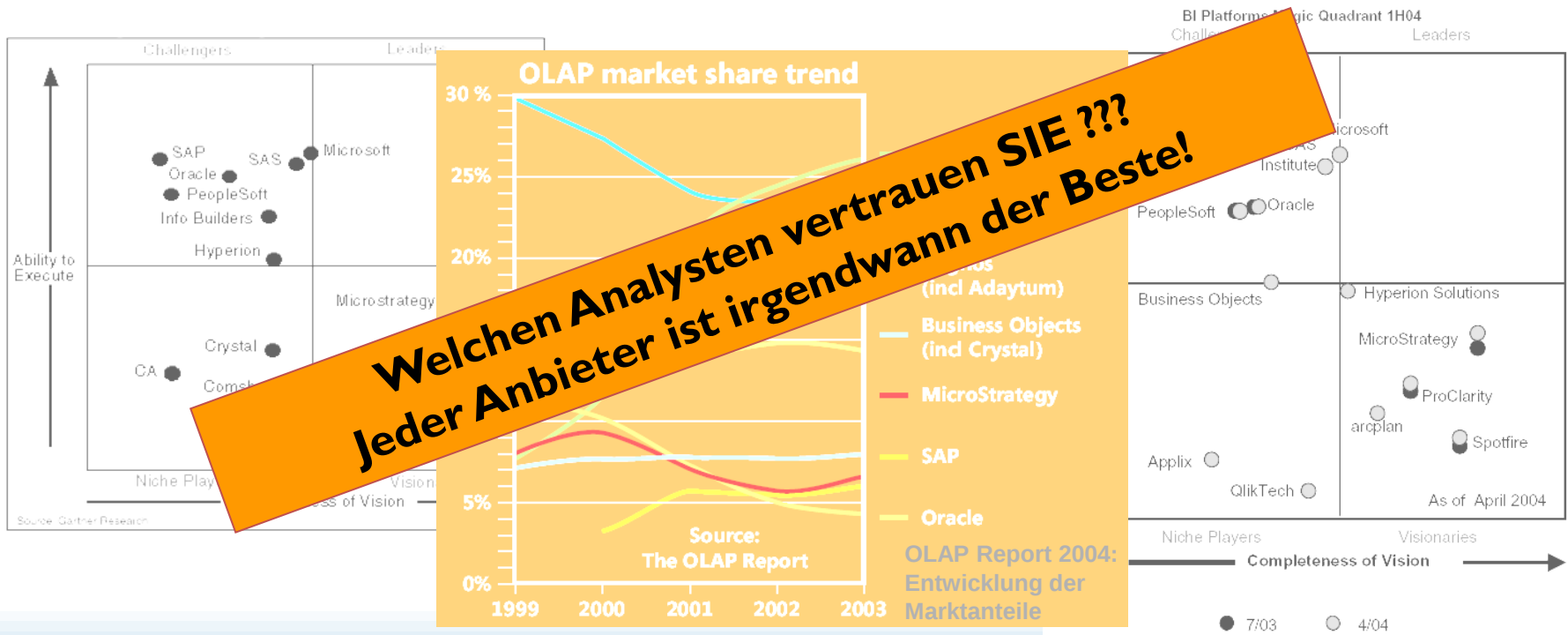
... WARUM evaluieren??????





Wichtige Fragen

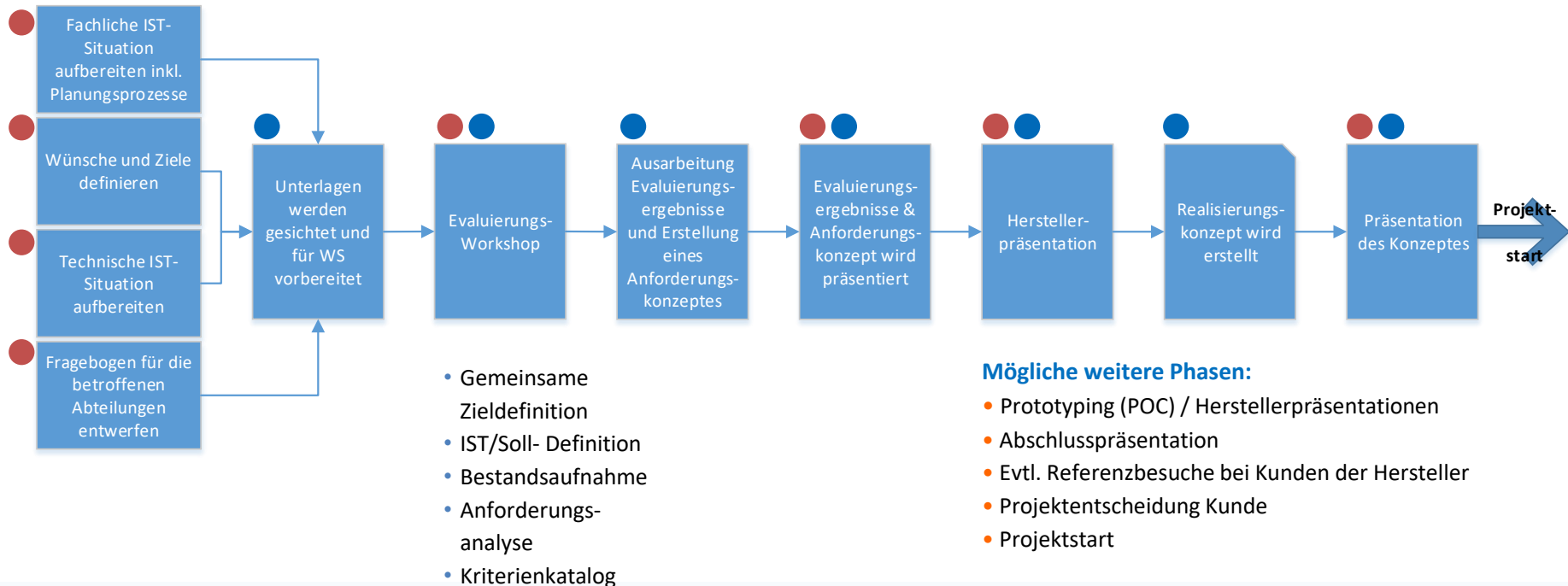
... WARUM evaluieren??????





Vorgehensweise & Ablauf

Analyse-/Evaluierungsprozess im Detail





Die Evaluierung

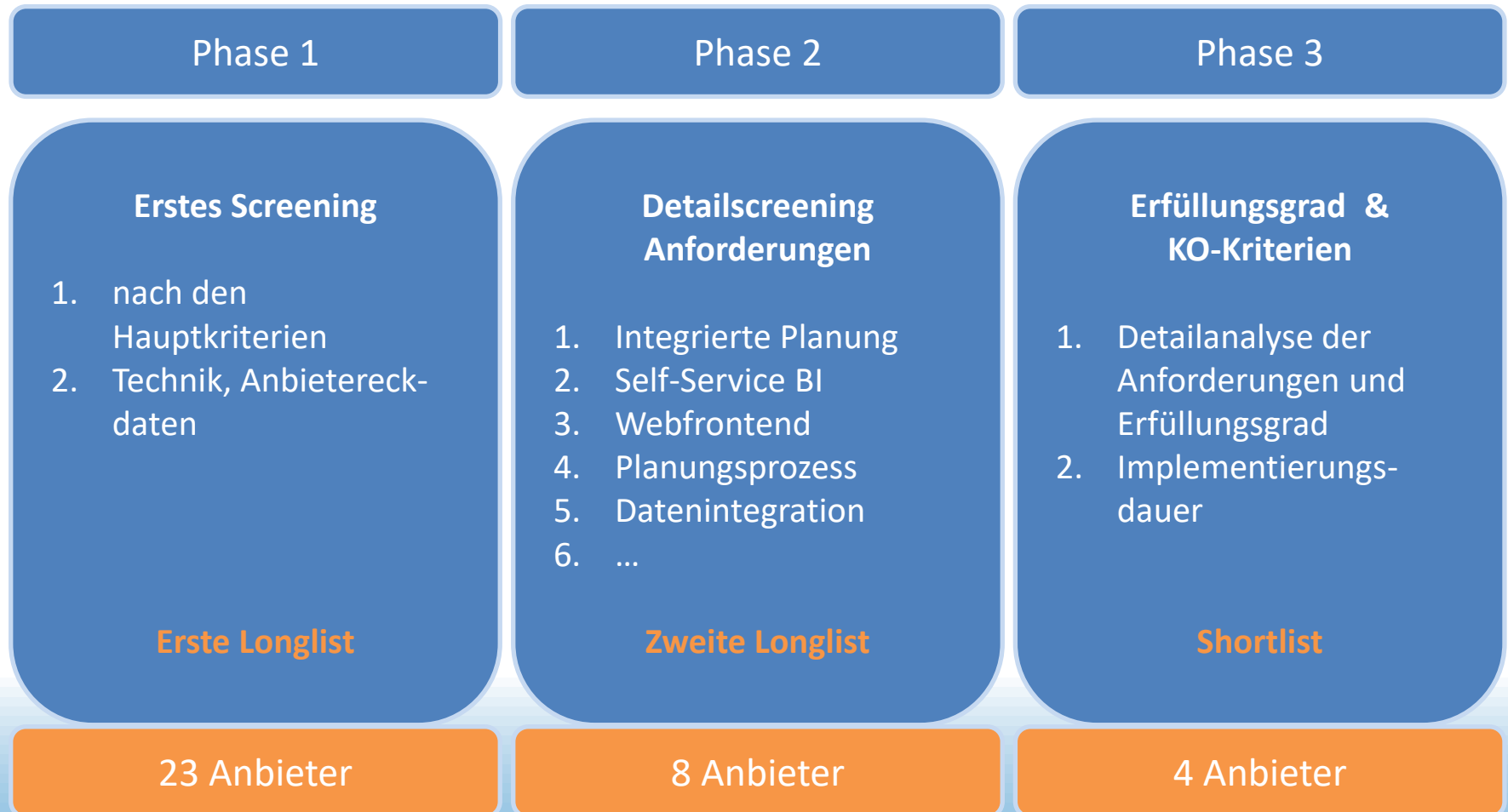
...der Kriterienkatalog

Planungsfunktionalität	Gewichtung KO=6 / 1-5	Bewertung 1-n				
		A1	A2	A3	A4	
Planungsbereiche	5	121	5,2	5,5	5,8	4,5
Kostenstellen Planung	6	6	6	6	6	4
Kostenarten Planung (Gruppen), (Konten)	6	6	6	6	6	4
GuV (Kosten- Erlösarten [HGB])	5	6	6	6	6	4
. Nach verschiedenen Kriterien (Partner, Sparten, etc.)						
Bilanz (HGB)	6	5	6	6		4
. Abschreibungen, Zins- und Tilgungsplan	5					
Darlehen	5	5	5	6	5	
Cash-Flow (direkte und indirekte Methode)	5	6	5	6	5	
Intercompany Abstimmung	6	5	6	6	5	
Umsatz- /Ergebnisplanung (Vertriebsplanung)	6	6	6	6	5	
. nach Business Unit / Mandanten (Unternehmen) / Sparten	6	6	6	6	6	
. splashing	5	6	5	6	6	
. Target Vertriebsplanung	6	6	6	6	5	
. Monatliche/saisonale Verteilung	3	6	6	6	6	
. Vergleiche zum Vorjahr	3	6	6	6	6	
Deckungsbeitragsrechnung/Spartenrechnung	6	4	6	6	4	
Bewegungsbilanz	6	3	4	6	4	
Kapazitäts-/Produktionsplanung (Budget/Analyse)	6	6	6	6	4	
Personalplanung	6	6	6	6	5	
. Auf Basis VJ und mit Erhöhung je Tarifvertrag, etc. (Szenario)						
Mehrjahresplanung	6	6	6	6	5	
Forecast (monatlich), rollierend	5	5	6	6	4	
Forecast (zwei mal jährlich),	5	5	6	6	4	
Mehrwährungsfähigkeit (versch. Kurse, Eingabe in Landeswährung /skalierend automatisch)	2	5	5	6	5	
Liquiditätsplanung / Bankenspiegel	6	5	6	6	4	
Rechenfunktionalität zur Generierung von Planzahlen	5	16	6,0	6,0	5,8	6,0
+/- x % zu(m) Vorjahr(en)	6	6	6	6	6	6
Gesamtsumme, verteilen wie im Vorjahr	6	6	6	6	6	6
Verteilung auf Basis von Referenzdaten (z.B. Kennzahl, Kostenarten, Stückzahlen, Mengen, ...)	4	6	6	6	5	6



Die Evaluierung

...die Phasen (Beispiel)





Die Evaluierung

...der Kriterienkatalog

ZUSAMMENFASSUNG				Gewichtung KO=6 / 1-5	Bewertung 1-n							
					A1		A2		A3		A4	
Allgemeine Kriterien				4	5,66		5,76		5,55		5,43	
Datenlogistik				5	5,45		5,86		5,62		5,12	
Planung				6	5,60		5,74		5,78		4,54	
Reporting				6	5,72		5,83		5,89		5,59	
Allgemeine Programmfunktionalität				5	5,45		5,73		5,03		5,35	
Ergebnis				26	5,58		5,78		5,60		5,19	
Anschaffungskosten				Listenpreis (nach Abzug Rabatt)	140.000 126.000		64.500 54.825		125.250 100.200		103.000 87.550	
30 User												
Laufende Kosten pro Jahr				(Wartung Lizenzen)	30.800		22%		12.900		20%	
					18.036		18%		18.540		18%	
Implementierungskosten					118.380		104.700		110.760		118.380	
Tagessatz	intern	300		13.500		13.500		15.000		13.500		
	extern	960		104.880		91.200		95.760		104.880		
SUMME Erstimplementierung					244.380		159.525		210.960		205.930	
				Abweichung KO-Kriterien	absolut	-22		-10		-18		-42
Minimale Erreichung KO-Kriterien				95%	in %	95,69		98,04		96,47		91,76
Punktezah KO-Kriterien						488		500		492		468
Anzahl KO-Kriterien					85							
Max. Punktezah KO-Kriterien					510							



Die ROI Berechnung

...was bringt mir Business Intelligence (BI)????

(aktueller Zeitbedarf zur Erstellung von Berichten)

Abteilung	Dauer (Std.) / pro Jahr (Minimum)	Dauer (Std.) / pro Jahr (Maximum)
Redaktion	5	
Produktion	10	10
EDV	190	285
Qualitätsmanagement		100
F + R		1850
Personal	200	300
Vertrieb	200	300
Anlagen	1700	1900
Stund	4001	4755
Wochen	100	119

**Durchschnittlich 60% - 80%
weniger Zeitaufwand für die Berichterstellung**



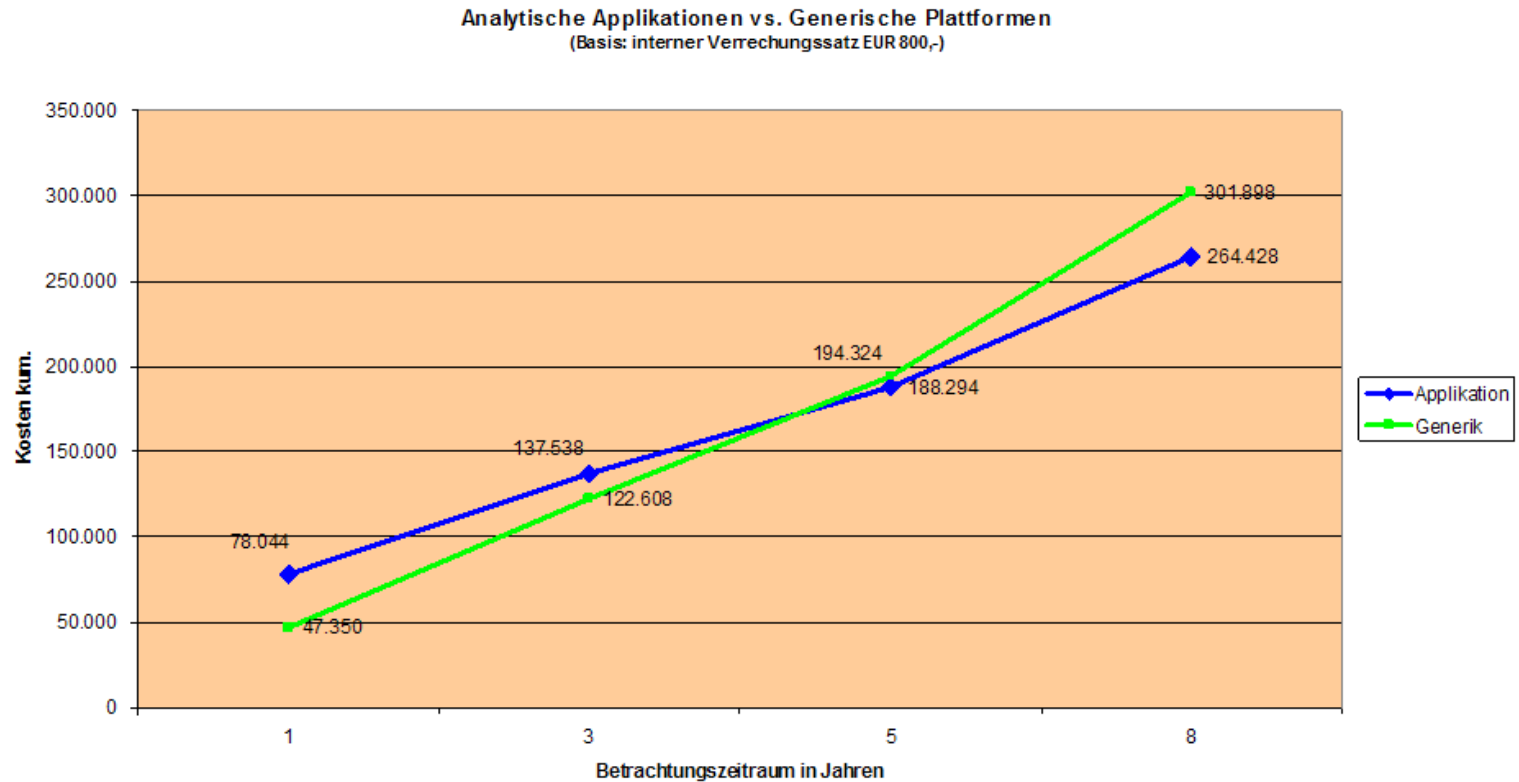
Gegenüberstellung von Evaluierungsaufwendungen

Bereich	Intern	Mit externer Hile
Marktübersicht beschaffen	1-2 Tage	Vorhanden
Fachliche und technische Anforderungen und Funktionalitäten definieren	3-5 Tage	2 Tage
Gegenüberstellung der Anforderungen (Erfüllungsgrad und Preise)	3-4 Tage	1-2 Tage
Grobplanung Implementierungsdauer	5 Tage	1 Tag
DAUER	12-16 Tage	4-5 Tage

Zeitersparnis von bis zu 12 Tagen



Denkfehler?!





Was kostet ein falsch ausgewähltes Produkt?

- In erster Linie „Nerven“ und „Reputation“ des Initiators.
- Geld für die Software und deren Einführung die nicht genutzt wird.
- Nochmalige Einführung eines anderen Produktes oder weiterführen des „alten“ Excel-Berichtswesens.
- Es werden mehrere Produkte verwendet anstatt Einem.
- Zuviel Geld für ein Produkt ausgegeben da die Skalierbarkeit nicht betrachtet wurde.
- Ein anderes Produkt wäre besser wenn man eine Strategie überlegt hätte (Umfang).
- Erweiterbarkeit nicht gegeben oder nur schwer machbar.
- etc.



Mit unseren Kunden in „guter“ Gesellschaft

DMG MORI
AKTIENGESELLSCHAFT

BRIGANTO

LEKI



HR

R
RHOMBERG

kühz

ALPLA



WITTE
AUTOMOTIVE



RIWAX
time to shine

zfv Die Gastronomiegruppe



FPT
POWERTRAIN TECHNOLOGIES

HIGH LIFE
REISEN

sodexo
QUALITY OF LIFE SERVICES

WORLD
ECONOMIC
FORUM

Caritas

GIRA



LIEBHERR

Gourmet
Österreichs führender Menüs-service

Energieinstitut Vorarlberg

Die Bundesversammlung — Das Schweizer Parlament

PEOPLE^s
VIENNALINE

edelweiss

DURCH
BLICK

EHG
STAHL.METALL

ThyssenKrupp Nirosta



OAMTC

HEIN | LEHMANN

COLTENE

Vaillant

blum

**FALKENSTEINER
MICHAELER**
TOURISM GROUP

FIXIT
FIXIT Trockenmörtel Holding AG

ROFIX
Bauen mit System

**IMA SCHELLING
GROUP**

VF Corporation
Lee NATIONAL
DENIM DAY

G*GRASS

**Das Land
Steiermark**



Actinium Group

Deutschland

Actinium Consulting AG
Robert-Bosch-Strasse 28
88131 Lindau (Hauptsitz)

Österreich

Actinium Consulting GmbH
Josef -Schöberlgasse 20

2460 Bruckneudorf

Brückenkopfgasse 1
6th floor, City Tower
8020 Graz

Schweiz

Actinium Consulting GmbH
Hauptstrasse 4
CH-9434 Au (St. Gallen)

Singapur

Actinium Technology PTE Ltd.
18 Robinson Road, Level 02-03, Regus
Singapore 048547

Kontaktdaten

ACTINIUM CONSULTING AG

Robert-Bosch-Straße 28
88131 Lindau
Tel: +49 8382 277278-0
Fax: +49 8382 273477-3

CEO	Klaus Hüttl k.huettl@actinium.de
Consulting	Christoph Steinmetzger c.steinmetzger@actinium.de

Web	www.actinium.eu
-----	--